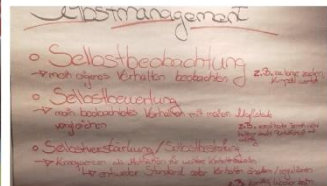
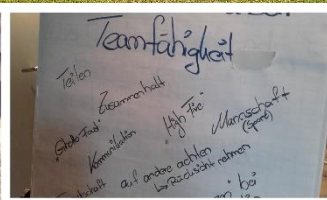


Jahresbericht Juni 2018 bis Juni 2019 Gemeindejugendarbeit Sulzemoos Bianca Bänisch



ARBEITSFELDER DER GEMEINDEJUGENDARBEIT

1. Mitwirkung für Jugendliche und junge Erwachsene

Ideensammlung

In Kooperation mit der Mittelschule und der Realschule Odelzhausen durfte ich alle Schüler der 6. Klasse bis zur 8. Klasse aus dem Gemeindegebiet Sulzemoos zu einer Versammlung einladen. Diese Chance habe ich genutzt um den Schülern zu zeigen, was für sie alles im Gemeindegebiet geboten ist. Im Anschluss daran wurden gemeinsam Ideen und Wünsche für das Gemeindeleben gesammelt und es haben sich Projektgruppen zu den Themen Dirtbikestrecke, Schlittenberg mähen sowie ein Angebot einer Jugenddisco gebildet. Mit der Projektgruppe Dirtbikestrecke fanden schon mehrere Treffen statt. Die Gruppe stellte ihr Projekt beim Ersten Bürgermeister Herrn Hainzinger vor und begab sich auf die Suche nach einem geeigneten Standort.

Fußballtore in Orthofen

Eine kleine Gruppe von Jugendlichen hat mich in Orthofen angesprochen; ihr Anliegen war es, neue Tore zum Fußballspielen zu bekommen. Die Fußballtore am Fußballplatz in Orthofen waren schon sehr in die Jahre gekommen und auch an einer Stelle durchgebrochen. Mittlerweile wurden die Tore ersetzt.

2. Gemeindliche Jugendtreffs

Mit den Jugendlichen aller Bauwagen fanden regelmäßige Treffen statt. Einmal wöchentlich werden die Bauwagen von mir besucht und es wird nach dem Rechten gesehen.

Bauwagen Orthofen

Es wurden weitere Bäume, welche als Gefahrenquelle erkannt wurden, von den Gemeindearbeitern entfernt. Die Besuchergruppe wird demnächst den Bauwagen an eine neue Besuchergruppe abgeben. Es haben sich schon Interessenten gemeldet und eine Abschiedsfeier der alten Gruppe fand statt. Mit der neuen Besuchergruppe werden Treffen zum Kennenlernen stattfinden, eine neue Vereinbarung geschlossen und sie werden umfangreich informiert über wichtige Aspekte beim Betrieb eines Bauwagens.

Bauwagen Sulzemoos

Nach den Einbruchserien und dem Vandalismus wurde von der Besuchergruppe ein Bauzaun um das Gelände aufgebaut, um diesen entgegenzuwirken.

Der Bauwagen wurde innen umgebaut und vieles erneuert. Im Außenbereich wurde eine Bank aus Paletten gebaut.

Auch haben die Jugendlichen ein Graffitiprojekt gestartet und den Bauwagen außen mit Graffiti verschönert.

3. Beratung und Einzelfallhilfe

Im Rahmen der Einzelfallhilfe suchte ich gemeinsam mit den Jugendlichen nach Lösungen für ihre Problemlagen. Hierzu dienten meine feste Sprechstunde, welche jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat stattfindet, sowie Besuche vor Ort. Ein angehender Obdachlosenfall konnte durch meine Beratung verhindert werden.

4. Aktionen

Kinobus

Von Oktober 2018 bis April 2019 – jeweils an einem Samstag im Monat – beförderte der Kino-Bus wieder filmbegeisterte Jugendliche zum Cineplex nach Aichach. Hierzu wurden die Aufgaben wieder durch die Kollegen der beteiligten Gemeinden aufgeteilt. Meine Aufgabe lag wieder im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Rund 110 Jugendliche aus den Gemeinden Erdweg, Odelzhausen und Sulzemoos nutzten die Chance an sieben Samstagen ins Kino zu fahren.

Freizeitprogramm

Dieses Jahr durfte wieder ein Jugendlicher das Deckblatt vom Freizeitprogrammflyer neugestalten.

Für die inhaltliche Gestaltung des Programms schrieb ich unsere Vereine der Gemeinde Sulzemoos an. Dabei sind dieses Jahr u.a. die Abteilung Taekwondo sowie das Theaterbrettl Sulzemoos des SV Sulzemoos e.V. und Daniela Fiedler mit den Alpakas. Einige Angebote werden auch von der Gemeindejugendarbeit durchgeführt.

Märchenkino

In der Vorweihnachtszeit bot ich erstmals ein Winterkino für Kinder und Jugendliche an. Hier durften die Kids jeweils an vier Abenden einen Märchenfilm auswählen und es sich gemeinsam im Rathauskeller gemütlich machen. Dieses Angebot wurde sehr gut angenommen und es gab auch die Nachfrage nach Wiederholung.

Fit For Life – Sozialkompetenztraining

Unter dem Begriff „Sozialkompetenz“ werden viele verschiedene Fähigkeiten zusammengefasst. Diese erlauben einer Person, in ihrer Umwelt effektiv und wirksam zu agieren.

Um Jugendlichen bei der Entwicklung von „Sozialkompetenz“ noch stärker unter die Arme greifen zu können, habe ich die Ausbildung zur Sozialkompetenztrainerin absolviert.

Fit for Life ist ein zertifiziertes und evaluiertes Trainingsprogramm, bestehend aus verschiedenen Modulen: Motivation, Feedback, Selbstsicherheit, Selbstmanagement, Kommunikation, Körpersprache, Kooperation und Teamfähigkeit, Freizeit, Lebensplanung, Beruf und Zukunft, Gefühle, Fit für Konflikte I und II, Einfühlungsvermögen sowie Lob und Kritik.

Mit dem Training werden Konzentration und Aufmerksamkeit, Ausdauer, Lern- und Leistungsmotivation, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Empathie sowie ein angemessener Umgang mit Lob, Kritik und Misserfolg entwickelt.

Gemeinsam mit der Gemeindejugendarbeit Odelzhausen wurde seit November 2018 das Sozialkompetenztraining einmal wöchentlich 60 Minuten angeboten und endete Anfang Juni 2019.

Das Training wird nun neu ausgeschrieben und ab Herbst 2019 haben andere Jugendliche die Möglichkeit teilzunehmen.

5. Kooperation mit Organisationen und Institutionen der Gemeinde

Schule

Im Herbst letzten Jahres besuchte ich wieder gemeinsam mit meiner Kollegin aus Odelzhausen, Ramona Kitzinger, die Schüler/-innen der Mittelschule in Odelzhausen. Wir nutzten diese Chance, gezielt auf den Kinobus aufmerksam zu machen und wieder zu den Schülern/-innen Kontakt aufzubauen.

In der Realschule haben wir im Frühjahr einen Infostand während der Pausenzeit angeboten. Hier konnten sich die Schüler/-innen rund um die Angebote der Gemeindejugendarbeit informieren.

Mädchengruppe

Seit Mitte Mai 2018 fand das Projekt „Mädchengruppe“ in Kooperation mit der Mittelschule Odelzhausen statt. Die Mädchen der Mittelschule nahmen regelmäßig mittwochs nach dem Unterricht an der Mädchengruppe teil. Dazu richteten sie sich ihren eigenen Raum ein, welchen die evangelische Friedensinsel zur Verfügung stellte, und gestalteten dessen Wände mit Farbe. Gemeinsam wurde jeden Mittwoch gekocht, so lernten die Mädchen wie sie sich selbst kleine Gerichte zubereiten können. Ein kleines Blumenbeet mit selbstgemachten Mosaiktrittsteinen wurde zusammen angelegt. Es fand ein Schminkworkshop, ein Tanzworkshop, ein Ausflug zum Kletterpark und zum Eis essen statt. Auch durften sie sich beim Graffiti sprays austesten und es wurde fleißig gebastelt. Die Mädels waren rund um zufrieden und das Projekt konnte im September 2018 erfolgreich enden.

Jugendsozialarbeit

Es besteht ein regelmäßiger Austausch mit meinen Kolleginnen, dadurch findet eine gute Zusammenarbeit statt und ein fließender Übergang zwischen dem schulischen Bereich und dem Freizeitbereich der Jugendlichen.

6. Unterstützung von Jugendorganisationen, Vereinen und Ehrenamtlichen

Burschenverein

Der Burschenverein Wiedenzhausen wurde bezüglich seiner Veranstaltungen beraten und auf die Einhaltung von Vorschriften bei Veranstaltungen hingewiesen. Er wurde von mir begleitet bei dem Vorgehen des Brand- und Wasserschaden am Alten Feuerwehrhaus, welches als Lager vom Burschenverein genutzt wird.

Jugendrotkreuz

Der Jugendleiter vom Jugendrotkreuz wurde beraten bezüglich der Nachwuchsfindung für den Verein. Gemeinsam wurden Ideen entwickelt und Flyer für den Verein ausgegeben.

Erste-Hilfe-Kurs

Im zweijährigen Turnus wird gemeinsam mit der Jugendarbeit Odelzhausen ein Erste-Hilfe-Kurs für alle Ehrenamtlichen der Vereine aus der Gemeinde Sulzemoos und der Nachbargemeinden veranstaltet. Am 05.07.2018 fand der letzte statt und 2020 wird der nächste angeboten.

Schulung in Recht

Im Herbst 2018 fand die Schulung „Aufsichtspflicht und Co. – Wie schütze ich mich und andere?“ für alle Ehrenamtlichen der Vereine aus der Gemeinde Sulzemoos und Odelzhausen statt. Rund 25 interessierte TeilnehmerInnen sind der Einladung der Gemeindejugendarbeit zu einem lehrreichen Abend ins Sportheim Sulzemoos gefolgt.

Der Fachreferent Felix Stöhler vermittelte die Inhalte der Aufsichtspflicht, des Jugendschutzes und des Sexualstrafrechts.

Einzelfallhilfe

Im Mai 2019 folgten 23 interessierte TeilnehmerInnen der Einladung der Gemeindejugendarbeit Odelzhausen und Sulzemoos zu einem kurzweiligen Abend im Schulungsraum der Feuerwehr Odelzhausen.

Der Inhalt: Schweigepflicht bei der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen sowie Anzeichen von und Vorgehen bei Kindeswohlgefährdung.

Referentin Claudia Riedle vermittelte anschaulich Grundlagen & Inhalte dieser Begrifflichkeiten und ging auf alle Fragen der Anwesenden ein. Praxisnah wurde der theoretische Input lebendig diskutiert.

Ausblick 2019/2020:

- **Bei Bedarf Einzelfallhilfen**
- **Unterstützung der Projektgruppen Dirtbike, Schlittenberg und Jugenddisco**
- **Weitere Fortbildungen für die Ehrenamtlichen der Vereine anbieten, unter anderen zu den Themen soziale Medien und Drogenprävention**
- **Das Freizeitprogramm begleiten und selbst Angebote durchführen**
- **Erneut ein Winterkino anbieten**
- **Sozialkompetenztraining Fit for Life anbieten und durchführen**
- **Teilnahme bei der Maßhalten-Schulung von KEINE MACHT DEN DROGEN e.V**